

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

| | |
|-------------------------------|----------------------------|
| Obj.-Dok.-Nr. | 09262339 |
| Kreis | Leipzig, Stadt |
| Gemeinde | Leipzig, Stadt |
| Anschrift | Rudolph-Herrmann-Straße 15 |
| Gem. * Fl-stck. * Flur | Stötteritz * 64 |

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung und Hofpflaster; schlichte, später reduzierte Putzfassade im Sinne der Reformarchitektur um 1910, Sockel mit Kunststeinverkleidung, ortsentwicklungsgeschichtlich und baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Finanzierung, Ausführung und Bauleitung lagen in einer Hand: der Baugeschäftsinhaber und Maurermeister Ernst Schlegel aus Leipzig-Schleußig errichtete 1909/1910 den Wohnhausbau mit zwei Dreiraumwohnungen in einer jeden Etage. Beteiligt war zudem sein Sohn, der Maurer Ernst Schlegel Junior, ab 1911 Mitinhaber der Firma. Das 1915 eingereichte Gesuch zur Aufstellung einer elektrischen Wäscherolle im Keller des Hauses wurde abschlägig beschieden. Zwischen April 1997 und März 1999 erfolgte der Ausbau des Dachgeschosses mit ebenfalls zwei Wohnungen, einhergehend fanden weitere Sanierungsarbeiten am und im Haus statt. Der aufwendige Sockelbereich aus Betongussstein reicht bis zum durchgezogenen Sohlbankgesims im Erdgeschoss. Haustür und ein halbrundes Oberlicht sind dekorativ gestaltet. Als Willkommensspruch am Sturz wurde das lateinische "Salve" gewählt, als Schlussstein im Bogen darüber eine Maske. Ebenso zeigen ein Stockgesims und das schwache Vortreten der beiden mittleren Fensterachsen vor die Fassade die Verwandtschaft mit dem Nachbarhaus Rudolph-Herrmann-Straße 17, das allerdings vier Achsen mehr zählt. Während die Schaufront der oberen Etagen ihres Dekors beraubt ist, sind Kellerfenstergitter, die Traufkehle, insbesondere aber Details der qualitätvollen Innenausstattung erhalten; das Haus besitzt - wie auch Nr. 17 - einen zusätzlichen kleinen Hausdurchgang im Keller. Es ist für das Gebäude ein baugeschichtlicher und ortsentwicklungsgeschichtlicher Wert festzuhalten.

LfD/2019

| | |
|--------------------------|-------------------------------------|
| Datierung | 1909-1910 (Mietshaus) |
| Ausweisungsstelle | Landesamt für Denkmalpflege Sachsen |

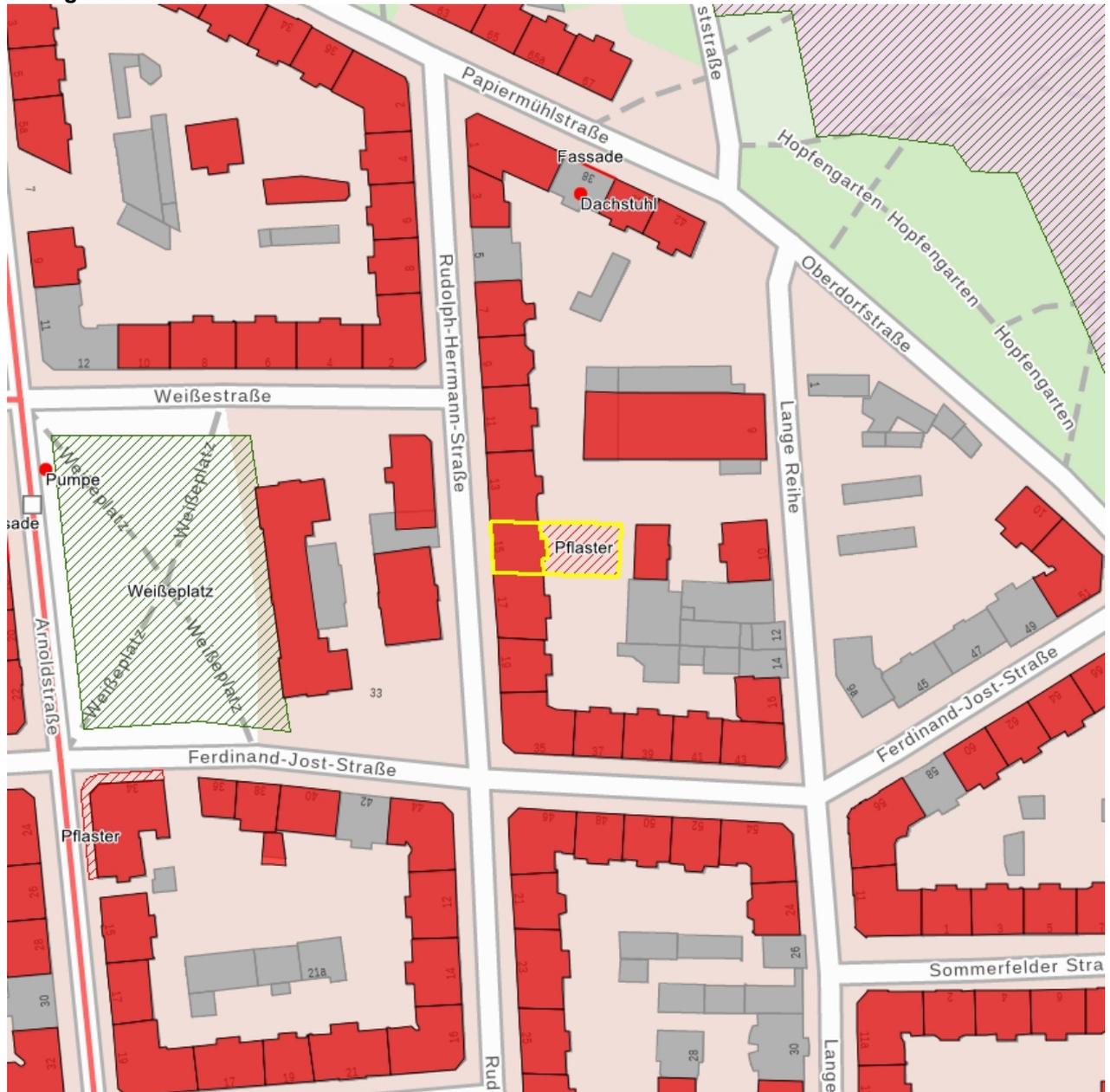


| | |
|-------------------|-------------------------------------|
| Fotonummer | F 09262339 A |
| Aufnahmejahr | 2011 |
| Fotograf | Tepper, Tim |
| Beschreibung | Mietshaus in geschlossener Bebauung |



| | |
|-------------------|---|
| Fotonummer | F 09262339 B |
| Aufnahmejahr | 2021 |
| Fotograf | Noack, Thomas |
| Beschreibung | Mietshaus in geschlossener Bebauung und Hofpflaster; Pflasterfläche im Hof, links die Aussparung des abgebrochenen Waschhauses zu sehen |

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

